Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **67 (1989)**

Heft 2

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

GESUNDHEITSTIPS

Propolis, eine neue medizinische Entdeckung bei Rheuma, Arthritis und Arthrose

Die meisten von uns leiden irgendwann in ihrem Leben unter Rheumatismus und Arthritis, dass heisst unter irgendeiner Art von Muskel- und Gelenkschmerz, angefangen vom schmerzhaften Tennisarm oder von Schulter-Nacken-Schmerzen bis hin zu langwierigen Erkrankungen wie zum Beispiel der rheumatischen Arthritis. Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass Bienenkittharz (Propolis) erfolgreich gegen diese Leiden eingesetzt werden kann. Bienen produzieren eine wachsartige Masse, Propolis genannt, die eines der besten Antibiotika mit hoher antibakterieller und entzündungshemmender Kraft ist, schmerzlindernd wirkt und für lokale Anwendungen ideal ist.

Ein natürliches Bienenheilmittel

Im Grunde genommen müsste es in einem Bienenstock nur so wimmeln von Bakterien und Viren, welche die Bienen von den Ausflügen in die Natur mit den Pollen heimtragen. Es müsste gären im Bienenstock, Pilze bilden oder ranziger Geruch sich entfalten. Doch erstaunlicherweise ist keine Spur davon zu finden, weder Bakterien noch fauler Geruch.

Wenn man sich näher an den Bienenstock heranwagt, sieht man kleine Arbeiterbienen, die beschäftigt sind, zwischen den Brettern des Stockes und vor allem am Eingang eine kleine Fussmatte auszubreiten, die aus einer feinen wachsähnlichen Masse besteht. Die Rohprodukte dieser feinen Masse holen sich die Bienen aus den Knospen von Pappel-, Weisstannen-, Lärchen-, Fichten-, Eichen-, Rosskastanien- und Buchenbäumen. Der Harzleimstoff aus diesen Knospen wird von den Bienen mit verschiedenen Drüsensekreten (Enzymen) vermischt und schliesslich als wachsartige Masse heimgebracht, um den Eingang zum Bienenstock zu desinfizieren und den Stock gleichzeitig zu isolieren. Diese wachsähnliche Desinfektionsmasse nennt der Bienenvater (Imker) Propolis. Das Wort stammt aus dem Griechischen und bedeutet «Verteidigungswerk einer Stadt». Darüber berichteten bereits die alten Hellenen, dass die Bienen über ein natürliches Mittel verfügen, um den Bienenstock zu schützen und vor Bakterien- und Virenbefall zu verteidigen.

Hoffnung und Linderung nach intensiven Studien

Erst in neuester Zeit wurde dieses hervorrragende Antibiotikum der Bienen wieder neu entdeckt und experimentell erforscht. Die langwierigen Untersuchungen haben eindeutig gezeigt. dass Propolis eines der besten natürlichen Antibiotika mit hoher antibakterieller und entzündungshemmender Kraft darstellt. Es wirkt ferner leicht schmerzlindernd, was für eine lokale Anwendung überaus erwünscht ist. Propolis steigert des weiteren unspezifisch die Resistenz, das heisst die Anfälligkeit des Körpers gegen Infektionen wird vermindert. In dieser Form ist Propolis ein ausgezeichnetes Mittel zur Vorbeugung von Erkältungskrankheiten. Seit einigen Jahren wird daher das Bienenkittharz wieder erneut in Europa und auch in den USA sehr vielfältig bei Krankheiten eingesetzt.

Eindrucksvoller Fall

Besonders wohltuend für schmerzende Glieder ist die Bienenkittharzsalbe Melbrosin® Propolis-Salbe, die vielen Patienten bei Arthrose, Arthritis, Muskel- und Gelenkschmerzen, Schulter-Nacken-Schmerzen und Tennisarm Linderung bringt.
Dieses Naturprodukt wurde nach klinischen Tests von der Arzneimittelbehörde bewilligt und eignet sich ausgezeichnet

ebenfalls zur Sportmassage. Bestätigt wurde dies durch den Arzt Dr. med. Werner Salomon aus Hamburg, welcher unter vielen andern Fällen von einer 64jährigen Patientin wie folgt berichtet:

«Diagnose Arthrosis deformans, bei jeder Bewegung heftige Schmerzen in beiden Kniegelenken. Bei langsamem Krankheitsbeginn vor etwa 10 Jahren orthopädische Behandlung mit wechselnden Erfolgen. Mit 58 Jahren nach längerem Krankenstand vorzeitig in den Ruhestand versetzt. Nach weiteren erfolglosen orthopädischen Behandlungen seit Herbst 1983 nur Analgetika. Patientin kann jetzt nur unter grossen Schmerzen gehen und dabei einen Handstock benutzen. Im Januar 1984 habe ich empfohlen, eine Behandlung mit Melbrosin® Propolis-Salbe zu versuchen.

Nach etwa drei Wochen besuchte die Patientin meine Praxis, nur um zu erzählen, dass es ihr besser ginge. Sie nähme zwar bei ihren Gängen noch einen Stock, dies aber mehr aus Gewohnheit. Sie schilderte im folgenden, was sich mit den Angaben der anderen Patientinnen deckt: Bereits nach den ersten drei Anwendungstagen habe sie eine Durchwärmung der Knie bemerkt. Einhergehend mit dieser positiven Reaktion hätten auch die Schmerzen nachgelassen. Trotz grosser Schonung wären aber immer noch Schmerzen bei grosser Belastung da. Sie war aber über diesen geringen Erfolg schon sehr erfreut und wollte auf jeden Fall mit der Behandlung fortfahren.

Nach weiteren fünf Wochen kam sie ohne Gehhilfe zu mir. Die Schmerzen seien fast gänzlich verschwunden, sagte sie glücklich. Nur bei übermässig langen Wegen träten sie wieder auf, aber in abgeschwächter Form. Sie machte weiter regelmässig die vorgeschlagenen Verbände mit Melbrosin® Propolis-Salbe, und zusammen mit dem angenehmen erwärmenden Gefühl wurde sie sehr bald schmerzfrei. Ich sah diese Patientin erst im Herbst 1984 wieder. Sie hatte nur noch bei extremen Belastungen geringe Beschwerden.»

Dr. med. W. Salomon

PS: Melbrosin® Propolis-Salbe ist in der Schweiz in allen Apotheken und Drogerien erhältlich und hilft bei Arthrose, Arthritis, Gelenk- und Muskelschmerzen sowie bei Tennisarm und Sportverletzungen.

Abschalten und weg vom Stress!

Kur- und Erholungsferien in Ungarn: Bad Héviz! 10 Tage ab Fr. 510.–*

EUROBUS

Und das spricht für Ungarn-Kurferien mit EUROBUS:

- Ferien am grössten Thermalsee Europas
- Überzeugende Hotellerie
- Reichhaltige Küche: Frühstücksbuffet, Menüauswahl
- Hervorragend ausgerüstete Kurabteilung und beste ärztliche Betreuung in jedem Thermalhotel
- Zahnarzt in jedem Hotel
- Fahrt im ★★★★Luxus-Bus (Nachtexpress oder Tageskurs mit Zwischenübernachtung)

Ab 10. März jede Woche mit dem Eurobus nach Ungarn ab Bern, Basel, Olten, Baden, Zürich, Schaffhausen, Winterthur, St.Gallen

***Doppelzimmer, HP, kleine Badekur, Hotel Park (Kurmöglichkeit im Thermalhotel Héviz).**

FREI

(01) 202 22 00

Frei Autoreisen AG
Beethovenstrasse 49
8039 Zürich

Unsere weiteren Ungarn-Angebote

- **Budapest, 10 Tage ab Fr. 295.–**
- **Rundreise: Feuriges Ungarn, 9 Tage ab Fr. 1230.–***
- **Badeferien am Plattensee, 10 Tage ab Fr. 560.–***

Noch heute reservieren oder Unterlagen verlangen!

Bitte senden Sie Ihre Kataloge

☐ Ungarn 89 ☐ Rundreisen 89 ☐ Badeferien 89

☐ Gratis-Videofilm Kurferien in Ungarn

Name/Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ ZL

Bitte senden Sie diesen Coupon an die nebenstehende Adresse.